

Neu in der stationären Jugendhilfe - Modul 1a

Grundlagen sozialpädagogischen Handelns in Einrichtungen

Zielgruppe

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den stationären Hilfen zur Erziehung (Fachkräfte sowie zugelassene Betreuungskräfte gem. § 21 LKJHG). Das Modul ist ebenfalls für Quereinsteiger geeignet, die pädagogische Grundkenntnisse mitbringen.

Ziele und Inhalte

In den Modulen 1a und 1b werden die spezifischen Bedarfe und Herausforderungen im stationären Setting in den Blick genommen und hierzu mögliche Handlungskompetenzen erarbeitet.

Dazu wird einerseits der Zusammenhang von Bildung, Erziehung und Betreuung diskutiert. Andererseits wird das pädagogische Handeln anhand von praktischen Beispielen dargestellt.

Darüber hinaus werden die Grundlagen der Kommunikation sowie verschiedene sozialpädagogische Ansätze vermittelt, die für die pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bedeutsam sind.

In Modul 1a werden folgende Themen besprochen:

- Grundlagen der Kommunikation: Modelle zur Kommunikation und Reflexion reaktiver Kommunikationsmuster in Stresssituationen
- Spezifische Bedarfe und Herausforderungen im stationären Setting:

Settings und Strukturmerkmale der stationären Jugendhilfe im Unterschied zu anderen Bereichen sozialer und therapeutischer Arbeit, sowie Zusammenhänge und Unterschiede von Betreuung, Erziehung und Bildung

- Beziehungsgestaltung: Familiennahe Beziehungsarbeit unter Einbeziehung der Bindungstheorie und Einfluss auf die Beziehungsentwicklung von Kindern und Jugendlichen außerhalb der Familie

Veranstaltungsnummer:

25-4-NSJH11-1k

Zeit und Ort:

06.02.2025 - 07.02.2025

Sophienpflege Tübingen - Fachschule

Preis:

329,00 €

Referent/in:

Michael Langer, Tübingen
Sonja Gebauer, Tübingen
Daniel Stumfol, Tübingen

Fachliche Auskünfte:

Viola Siegmann
Tel. 0711/6375-455

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610
Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr
Fr 9:30-12 Uhr

- Medienpädagogische Grundlagen: Die wachsende Nutzung digitaler Medien nimmt zunehmend Einfluss auf Entwicklungsverläufe von Kindern und Jugendlichen. Daher werden an dieser Stelle grundlegende medienpädagogische Kenntnisse vermittelt.

Die Inhalte werden durch theoretische Impulse thematisiert und durch Austausch in kleinen Gruppen vertieft. Weiter können Fallbeispiele durch die Teilnehmenden eingebracht werden sowie verschiedene praktische Methoden geübt werden.

Hinweise

Die Fortbildungsreihe besteht aus 5 Modulen. Die Module können einzeln gebucht werden. Es wird empfohlen, vor der Teilnahme an den Modulen 3, 4 und 5 die Grundlagenmodule 1a, 1b und 2 der Fortbildungsreihe zu besuchen.

Das Verpflegungsangebot ist eingeschränkt. Vegane Ernährung kann leider nicht angeboten werden. Berücksichtigt werden können vegetarisch, glutenfrei und laktosefrei. Sollten Sie sich selbst versorgen wollen, geben Sie dies bitte in Ihrer Anmeldung an.

Übernachtungsmöglichkeiten sind in der Fachschule Sozialwesen der Sophienpflege vorhanden und müssen direkt über die Schule gebucht werden:

Sophienpflege - Evangelische Einrichtungen für Jugendhilfe Tübingen e.V.

Fachschule für Sozialwesen

Sekretariat

Tel. 07071 883-220

sekretariat.institut@sophienpflege.de

www.sophienpflege.de

Die voraussichtlichen Zeiten sind:

Tag 1: 09:30 Uhr - 17:30 Uhr

Tag 2: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Kooperationsveranstaltung mit Sophienpflege - Evangelische Einrichtungen für Jugendhilfe Tübingen e. V.